

---

MEDIENMITTEILUNG

## NEUES VORDACH SCHREIBT GESCHICHTE

Bern, 20. Oktober 2016 - **Der Schweizerhof Bern erhält ein neues Vordach, das mit seiner Rückkehr Geschichte schreibt. Die Montage kann am 24. Oktober 2016 live mitverfolgt werden.**

Im Zuge der Vorbereitungsarbeiten zum Rückbau des Hotels Schweizerhof Bern im Sommer 2009 wurde das Vordach bei der Hoteleinfahrt demontiert. Einerseits war die Substanz stark betroffen, andererseits waren bauphysikalische Gründe für die Entfernung ausschlaggebend. So waren die Metallteile stark von Rost befallen und die Schutzgläser mehrheitlich beschädigt. Etliche feingliedrige Metallstäbe waren so stark vom Rost zerfressen, dass es unmöglich war, diese Teile zu sanieren. Einzig die beiden starken Konsolen, welche statisch wie auch gestalterisch einen grossen Einfluss haben, konnten gerettet werden. Bis aufgrund denkmalgeschützerischer Auflagen eine Neuentwicklung realisiert werden konnte, wurde das alte Vordach bei einer Metallbauschlosserei eingelagert.

In der Bauphase ab Sommer 2009 bis zur Wiederöffnung des Hotel im Jahre 2011 wurde seitens der am Bau beteiligten Architekten nach Lösungen gesucht, um das Vordach aus dem Jahre 1913 würdevoll zu ersetzen. Moderne Formensprache in Verbund mit historischer Werterhaltung war die Lösung.

Das brauchte indes Zeit: Die verschiedenen Interessen am Erscheinungsbild des Gebäudes verunmöglichte eine rasche Lösungsfindung. Dazu wurden auch mehrere Gesuche eingereicht, welche von der Denkmalpflege aber nicht akzeptiert wurden. Auch mussten Fahrversuche mit BERNMOBIL durchgeführt werden, um die Ausladung des Vordaches zu definieren.

Mit der nochmaligen Eingabe im Jahre 2014, intensiven Gesprächen mit der Bauherrschaft, der Denkmalpflege, dem Statiker und der Stadt Bern wurde ein Vordach entwickelt, welches allseitig auf positives Echo gestossen ist. Nach Erhalt der Baubewilligung wurde intensiv an der Detaillierung der Statik gearbeitet.

Das neue Dach, das praktisch drei Mal grösser ist, konnte nicht ohne weiteres an der heterogenen Fassade montiert werden, um ästhetischen Ansprüchen zu genügen.



Die Montage des geschichtsträchtigen Vordaches erfolgt am 24. Oktober 2016 ab 22.00 Uhr. Eingesetzt werden Tieflader und zwei Kräne. Die beiden Konsolen sowie die Verankerungen an der Fassade sind bereits montiert. Die Untersicht in Plexiglas wird nach Beleuchtungstests montiert.

Für die Entwicklung des Vordachs ist das Büro ckBern Architekten, Roger Kurt, dipl. Architekt FH, verantwortlich. Der Zeithorizont für die Herstellung betrug 8 Monate.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Hotel Schweizerhof Bern  
Anja Ullmann, Director of Sales & Marketing  
Bahnhofplatz 11, 3001 Bern  
T +41 31 326 80 80  
F +41 31 326 80 83  
E-Mail: [anja.ullmann@schweizerhof-bern.ch](mailto:anja.ullmann@schweizerhof-bern.ch)  
[www.schweizerhof-bern.ch](http://www.schweizerhof-bern.ch)

ckBern Architekten GmbH  
Roger Kurt  
dipl. Architekt FH  
Sandrainstrasse 15  
3007 Bern  
Tel. 031 332 20 66  
E-Mail: [roger.kurt@ckbern.ch](mailto:roger.kurt@ckbern.ch)  
[www.ckbern.ch](http://www.ckbern.ch)

#### **Hotel Schweizerhof Bern**

Das Hotel Schweizerhof Bern ist Teil der Bürgenstock Selection – Katara Hospitality Switzerland AG. Das Haus bietet 99 Zimmer und Suiten, die 800 m<sup>2</sup> grosse Bel Etage mit 11 Sälen und Räumlichkeiten inklusive dem legendären Ballsaal Salon Trianon, die mit 14 Gault-Millau-Punkten ausgezeichnete Jack's Brasserie, die edle Cigar Lounge, den 500 m<sup>2</sup> grossen Spa sowie die einzigartige Sky Terrace. Die Katara Hospitality Switzerland AG wiederum ist im Auftrag der katarischen Investoren die Entwicklungs- und Betreibergesellschaft der Schweizer Hotels. Zurzeit besteht das Portfolio aus dem Hotel Schweizerhof Bern (99 Zimmer), dem Bürgenstock Resort Lake Lucerne (383 Zimmer) und dem Hotel Royal Savoy Lausanne (196 Zimmer). Das gesamte Investitionsvolumen der Katara Hospitality in der Schweiz beträgt eine Milliarde Franken.

